



Heitere Runde
Die Gastgeberin und „Lovis“-Küchenchefin Sophia Rudolph (5. von links) mit den Weinexpertinnen

wird er immer wichtiger. Erst später erfahren die Tester, wer sich hinter der Nummer sieben verbirgt und wo der Siegersekt (noch) zu einem äußerst günstigen Preis zu haben ist: beim Weingut Eckehart Gröhl aus Rheinhessen.

Nächstes Highlight: die prickelnden Kreszenzen aus Burgundersorten. Der große Klassiker. „Es ist herausragend, was beim Sekt im High-End-Segment in den vergangenen Jahren in Deutschland entstanden ist“, sagt Master of Wine Konstantin Baum. Am Ende hat beim badischen Spitzentrio einer die Nase vorn: der 2019 Isteiner Kirchberg Spätburgunder – Blanc de Noirs – vom Weingut am Klotz.

Spätburgunder „Premium“ war erneut der krönende Abschluss eines großen Verkostungstags. In die durchnummerierten Gläser kamen Titelaspiranten aus vier deutschen Anbauregionen. So unterschiedlich die Herkunft und das Terroir, so unterschiedlich die Stilistik. Lange tauscht sich die Jury über die einzelnen Charaktere im FOCUS-Spitzenfeld aus.

Ob eher filigran oder eher kräftig und würzig – es muss vom Weinberg bis im Barriquefass alles passen, bis solche Weine entstehen. „Die Pinot-Kompetenz der deutschen Winzer ist längst weltweit bekannt“, berichtet Raphael Reichardt. Beim derzeitigen Hype um die überbeurteilten Vertreter aus dem französischen Burgund seien die besten deutschen Pinots „vergleichsweise ein Schnäppchen“, so Konstantin Baum. Deutlich wird das beim Gewinner: Mit einem 2020 Spätburgunder setzt sich das Weingut Ellermann-Spiegel in einer unglaublichen Spitzengruppe hauchdünn ab. Glückwunsch!

Beseelt von den neuen sensorischen Erfahrungen gratuliert Jurymitglied und Schauspieler Ulrich Tukur den besten Winzern mit seinem Akkordeon. Erstmals ermittelte der „Tatort“-Star bei der FOCUS-Probe mit. Begeistert resümierte Tukur: „Ich werde künftig zwar nicht weniger trinken, jedoch viel bewusster.“ ■

Piwis (pilzwiderstandsfähige Rebsorten), weiß, trocken*

- 1 **2022 Cabernet Blanc**, Weingut Brogsitter, Graftschaft-Gelsdorf/Rheinhausen 9,99 Euro
- 2 **2022 Cabernet Blanc, VDP-Gutswein**, Weingut Bernard Pawis, Zscheiplitz/Saale-Unstrut 8,00 Euro
- 3 **2022 Cabernet Blanc**, Weingut Kaspar Herke, Oestrich-Winkel/Rheingau 6,90 Euro
- 4 **2021 Westhofener Morstein Cabernet Blanc**, Weingut Wohlgemuth-Schnürr, Gundersheim/Rheinhausen 8,60 Euro
- 5 **2022 Sauvignier Gris „Auftakt“**, Weinkellerei Deutsch, Hahnheim/Rheinhausen 9,20 Euro
- 6 **2022 Johanner**, Weingut Mirjam Schneider, Mainz-Hechtsheim/Rheinhausen 9,20 Euro
- 7 **2022 Sauvignac**, Staatsweingut mit Johannertergut Neustadt, Neustadt/Pfalz 9,00 Euro
- 8 **2022 Cabernet Blanc**, Weinbau Dr. Lindicke, Werder (Havel)/Saale-Unstrut 13,50 Euro
- 9 **2021 Dürkheimer Nonnengarten Cabernet Blanc**, Weingut Mesel, Bad Dürkheim/Pfalz 14,90 Euro
- 10 **2022 Johanner**, Witt-Wein, Jan Alvermann, Groß Thondorf (Niedersachsen) 12,00 Euro

*Preis für Endverbraucher pro 0,75l-Flasche

Spätburgunder „Premium“ trocken, ab 15 Euro*

- 1 **2020 Spätburgunder Goldkapsel**, Weingut Ellermann-Spiegel, Kleinfischlingen/Pfalz 15,50 Euro
- 2 **2020 Endinger Wihlbach Spätburgunder „Drei Sterne“**, Weingut Knab, Endingen/Baden 28,00 Euro
- 3 **2021 Dernauer Pfarrwingert Spätburgunder VDP Großes Gewächs**, Weingut Meyer-Näkel, Dernau/Ahr 65,00 Euro
- 4 **2020 Kastanienbusch Köppel Spätburgunder VDP Großes Gewächs**, Weingut Dr. Wehrheim, Birkweiler/Pfalz 49,00 Euro
- 5 **2021 Jechtinger Kapellenmosesbuck Spätburgunder**, Weingut Abril, Bischoffingen/Baden 45,00 Euro
- 6 **2019 Laumersheimer Kirschgarten Spätburgunder VDP Großes Gewächs**, Weingut Knipser, Laumersheim/Pfalz 49,00 Euro
- 7 **2018 Kalbenstein Gambach Spätburgunder Großes Gewächs**, Weingut Höfling, Eußenheim/Franken 34,90 Euro
- 8 **2020 Achkarrer Schlossberg Spätburgunder VDP Großes Gewächs**, Weingut Dr. Heger Ihringen/Baden 55,00 Euro
- 9 **2020 Thüngersheimer Johannisberg Spätburgunder VDP Erste Lage**, Weingut Schwab, Thüngersheim/Franken 18,00 Euro
- 10 **2021 Reicholzheimer Oberer First Spätburgunder VDP Großes Gewächs**, Weingut Schlör, Wertheim/Baden 38,00 Euro

*Preis für Endverbraucher pro 0,75l-Flasche

Sekt aus Burgundersorten brut oder extra brut*

- 1 **2019 Isteiner Kirchberg Spätburgunder extra brut**, Weingut am Klotz, Istein/Baden 22,00 Euro
- 2 **2019 Feuerbacher Steingässlé Spätburgunder extra brut**, Privat-Sektellerei Reinecker, Auggen/Baden 22,00 Euro
- 3 **2019 Chardonnay brut**, VDP-Weingut Franz Keller, Oberbergen/Baden 21,00 Euro
- 4 **2016 Chardonnay, Pinot Meunier, Pinot Noir brut nature**, VDP-Weingut Aldinger, Fellbach/Württemberg 55,00 Euro
- 5 **2017 Spätburgunder brut nature**, VDP-Weingut Philipp Kuhn, Laumersheim/Pfalz 25,00 Euro
- 6 **Chardonnay, Pinot Noir, Pinot Meunier brut nature**, Weingut Dr. Koehler, Bechtheim/Rheinhausen 27,90 Euro
- 7 **2020 Weißburgunder und Chardonnay „Vincente“ extra brut**, VDP-Weingut Acham-Magin, Forst/Pfalz 18,50 Euro
- 8 **2020 Spätburgunder extra brut**, Sekthaus Philipp Bender, Enkirch/Mosel 18,50 Euro
- 9 **2018 Teufelspfad Spätburgunder brut nature**, Wein- und Sektgut Braunewell, Essenheim/Rheinhausen 29,00 Euro
- 10 **2020 Ihringer Fohrenberg Weißburgunder brut**, Kaiserstühler Winzergenossenschaft Ihringen, Ihringen/Baden 12,00 Euro

* Traditionelle Flaschengärung, Preis für Endverbraucher pro 0,75l-Flasche

Rosé-Sekt brut oder extra brut*

- 1 **Spätburgunder „Pure“ brut nature**, Weingut Eckehart Gröhl, Weinsheim/Rheinhausen 15,90 Euro
- 2 **2019 Spätburgunder „Pinot rosé“ extra brut**, Weingut und -kellerei Apfelbacher, Dettelbach/Franken 17,50 Euro
- 3 **2021 Spätburgunder Winzerhandwerk Rosé brut**, Weingut Eppelmann, Stackeden-Elseim/Rheinhausen 15,00 Euro
- 4 **2020 Frühburgunder „Pinot Madeleine“ brut**, VDP-Weingut Schloss Proschwitz, Prinz zur Lippe, Meißel/Sachsen 21,00 Euro
- 5 **Pinot Noir, Chardonnay, Pinot Meunier „Rosé Prestige“ brut**, Sektmanufaktur Strauch, Osthofen/Rheinhausen 18,90 Euro
- 6 **2021 Spätburgunder „Pinot Rosé“ brut**, Weingut Karl Wegner, Bad Dürkheim/Pfalz 15,50 Euro
- 7 **2018 Pinot Noir und Pinot Meunier „Prestige Rosé“ brut**, Weingut Familie Allendorf, Oestrich-Winkel/Rheingau 19,50 Euro
- 8 **2020 Spätburgunder „Pinot Rosé“ brut nature**, Weingut Braun, Meckenheim/Pfalz 14,80 Euro
- 9 **2019 Spätburgunder „Pinot Rosé“ brut**, Wein- & Sektgut Gerhard Aenis, Binzen/Baden 12,50 Euro
- 10 **2021 Pinot Noir, Weißburgunder, Chardonnay brut nature**, Weingut Weishaar, Eichstetten/Baden 14,90 Euro

* Traditionelle Flaschengärung, Preis für Endverbraucher pro 0,75l-Flasche